

Romane berühmter Männer und Frauen

Ein literarisches Ereignis von größter Tragweite
ist das nun vollständige Werk

Albrecht Dürer ein Deutscher Heiland

Roman aus Nürnbergs Blütezeit

von

Hermann Cl. Kosel

Mit 65 Wiedergaben nach Werken Dürers und seiner Handschrift

Drei Bände in geschmackvoller Kasette

Gebunden 15 Goldmark, in Halbleinen 19.50 Goldmark, in Ganzleinen 21 Goldmark

Z

Inhalt:

Erster Band: Jugend u. Wanderjahre

Zweiter Band: Der Meister

Dritter Band: Der Apostel



Gehftet je 4 Goldmark, Z

gebunden je 5 Goldmark,

in Halbleinen je 6.50 Goldmark,

in Ganzleinen je 7 Goldmark

Aus der Fülle der rühmenden Kritiken seien hervorgehoben:

... Ein demütiger Jünger seiner Kunst läßt mit erstaunlicher Einfühlungskraft Dürers Erdenleben und seinen Höhenflug zur künstlerischen Vollendung vor uns erstehen. Hier konnte nicht bloßer Wille, nicht bloße künstlerische Absicht genügen; es gehörte innerliche Berufung dazu und vor allem unendliche Liebe. Und so wird dieses schöne, bedeutsame Werk auch liebevolle Aufnahme im deutschen Volke finden, um unseres größten deutschen Meisters und um seiner selbst willen."

Franz Karl Ginzkey im „Salzburger Volksblatt“.

... Das ist ein deutsches Buch, wie es Herz und Seele erfreuen muß, es atmet und lebt, die spannende Handlung ist in die Zeitgeschichte hineingebacht, alles ist echt, und es ist auch ein Schutz- und Trutzbuch wider die deutsche Not. „Ein literarisches Ereignis ersten Ranges“ ...

Prof. Fritz Lange im „Trautenauer Tagblatt“.

... Es eint sich alles zu dem Urteil, daß hier ein ehrliches, durchaus erfreuliches deutsches Werk geschaffen wurde, das unserer Zeit not tut.“ Dr. R. Hohlbaum in der „Bohemia“, Prag.

... Mit reiner Freude sieht man, wie hier ein starker Köhner dem Seelenleben des großen Meisters und Menschen nachspürt, es erschließt und in seinen Worten wiederzugeben versteht. Man kann nur wünschen, daß die drei vorzüglichen Romane, die ein glänzendes Bild Dürers und seines Lebens und Strebens geben und die ein Stück wahrer deutscher Kultur in dramatisch bewegten Schilderungen erstehen lassen, recht vielen in die Hände und unter die Augen kommen.“ „Weser-Zeitung“, Bremen.

... Wieder ist die geschickte Verbindung zwischen dem kunstgeschichtlichen Gehalt dieses großen Künstlerlebens und einer reichen Romanhandlung rühmend zu betonen.“

R. v. Perfall in der „Kölnischen Zeitung“.

... Diese umfangreiche Dichtung vermittelt ein großes historisches, kunst- und kulturgeschichtliches Wissen auf angenehme, anschauliche und leicht einprägsame Art in künstlerischer Form. Nürnbergs Blütejahre werden sichtbar. Und in ihnen: Albrecht Dürer, gesehen und gestaltet von einem dichterisch Schauenden und Fühlenden.“ „Hamburger Fremdenblatt“.

... Kosel zeigt nicht nur eine erstaunliche Einfühlungsgabe in die Seele dieses größten Malers, er weiß auch das Geschaute und Erfühlte zu machtvollen, lebendurchglühten Bildern zusammenzuballen. Da wird ein ganzes Zeitalter lebendig, Vollmenschen in seltener, gesteigelter Lebensfülle beherrschen die Szene, lyrische Stimmungen, tiefste Tragik, barocker Humor klingen auf, und trotzdem man den konstruierenden Verstand immer merkt, wird die Vorherrschaft der ausbauenden Phantasie nirgends angetastet.“

Dr. Fronemann, Frankfurt a. M., in „Der Vorhof“, Dessau.

... Das Buch ist voll Leben und farbig in immer spannend gegebenem Geschehen, die Sprache von schöner Bildhaftigkeit. Eine Anzahl guter Reproduktionen der vorzüglichsten Proben Dürerscher Kunst gibt dem Laien ein Stück nützlicher Anschauung. Kosels Dürer-Roman ist für jung und alt ein Werk zum Studieren wie zum Genießen.“ „Deutsches Schrifttum“, Weimar.

Berlin * Verlag von Rich. Bong * Leipzig